

15

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Wohnangebote für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung in besonderen Wohnformen

Wir fragen den Senat:

Wie hat sich das Vorhaben des Senats jährlich 5% der stationären Wohnangebote zu ambulantisieren in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte den erreichten Stand konkret nach Zahlen und Einrichtungen darstellen)

Wie hat sich das Vorhaben die Zahl der außerhalb Bremens stationär und ambulant untergebrachten Menschen mit Behinderung aus fachlichen und gesamtfiskalischen Gründen (Länderfinanzausgleich, Arbeitsmarkteffekte) zu reduzieren und die Versorgung der Leistungsberechtigten innerhalb Bremens anzustreben in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte die jährliche Anzahl und das Verhältnis zur Unterbringung in Bremen in Prozent angeben)

Sollte es in den letzten zehn Jahren Entwicklungen gegeben haben oder sollten zukünftig Entwicklungen erwartet werden, die diesen bisherigen Zielen entgegenstehen, welche veränderten Ziele hat sich das Sozialressort für die nächsten fünf Jahre konkret gesetzt und bekannt gemacht?

Sigrid Grönert, Frank Imhoff und Fraktion der CDU